

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Inneres, Sicherheit und Ordnung

72. Sitzung
18. Mai 2026

Beginn: 09.04 Uhr
Schluss: 11.44 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Florian Dörstelmann (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

Die Senatsverwaltung für Inneres und Sport (SenInnSport) wird durch Herrn Staatssekretär Hochgrebe und den Leiter der Abteilung I, Herrn Oestmann, sowie den Leiter der Abteilung III, Herrn Cablitz, vertreten. Ferner sind der Leiter der Landespolizeidirektion Herr Seifert (Polizei Berlin) und Herr Landesbranddirektor Prof. Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) anwesend.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen und eine Aufnahme nachträglich auf der Website der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werde.

Der Vorsitzende gestattet im Einvernehmen mit dem Ausschuss den Medienvertreterinnen und -vertretern die Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen gemäß § 4 der Anordnung der Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin über die Sicherheit und Ordnung vom 17. März 2023 (Hausordnung).

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich den Tagesordnungspunkt (TOP) 6 zu vertagen. Dadurch werden die TOP 7 (alt) und 8 (alt) zu TOP 6 (neu) und 7 (neu).

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) beantwortet gemeinsam mit Herrn Seifert (Polizei Berlin) die vorab schriftlich eingereichten Fragen. Diese lauten:

- „Wie bewertet die Senatsverwaltung den Stand der Umsetzung der mit der ASOG-Novelle geschaffenen Befugnis zur Detektion und Abwehr unkooperativer Drohnen, nachdem hierfür zugleich erhebliche Haushaltsmittel für neue Drohnenabwehrtechnik, Einsatzdrohnen und Luftraumüberwachungssysteme hinterlegt worden sind und wie ist der aktuelle Beschaffungsstand der vorgesehenen Systeme?“
(CDU)
- „Wie bewerten Senat und Polizei die Einsatzlage sowie das Versammlungsgeschehen anlässlich des Tages der Befreiung (8./9. Mai 2026) in Berlin?“
(SPD)
- „Sind Menschen aus Berlin in einer Außenstelle des BAMF Vertretern der Afghanischen Botschaft vorgeführt und später abgeschoben worden? Gibt es Kontakte zwischen der Berliner Verwaltung und Vertretern der Afghanischen Regierung?“
(LINKE)
- „Welche Möglichkeiten gibt es für Polizei und Versammlungsleitungen Einflussnahme durch Provokation und Übergriffe durch rechte Streamer auf Versammlungsgeschehen zu unterbinden, wenn das Streamen sich offensichtlich nicht mehr im Rahmen der Beobachtung und Begleitung von Versammlungen bewegt?“
(GRÜNE)

Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) berichtet zusammen mit Herrn Seifert (Polizei Berlin) über die Geschehnisse am sog. Nakba-Gedenktage am 15. Mai 2026.

Punkt 2 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD
Drucksache 19/2819
Änderung des Berliner Straßengesetzes

[0255](#)
InnSichO
Mobil(f)

Herr Abg. Dregger (CDU) und Herr Abg. Matz begründen den Antrag für die antragsstellenden Fraktionen.

Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) nimmt einleitend Stellung.

Nach der Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD – Drucksache 19/2819 – wird angenommen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Punkt 3 der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion

Drucksache 19/2410

Einführung des Wahlpflichtfachs „Feuerwehrunterricht“ für die Jahrgangsstufen 9 und 10 an Berliner Sekundar- und Gemeinschaftsschulen

[0231](#)

InnSichO

BildJugFam(f)

Herr Abg. Vallendar (LINKE) begründet den Antrag für die antragsstellende Fraktion.

Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) nimmt gemeinsam mit dem Landesbranddirektor Herr Prof. Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) einleitend Stellung.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) mit dem Landesbranddirektor Herr Prof. Dr. Homrighausen (Berliner Feuerwehr) die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag der AfD-Fraktion – Drucksache 19/2410 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD)

Punkt 4 der Tagesordnung

a) Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Drucksache 19/2403

Landesaufnahmeregelungen verlängern – sichere Fluchtwege ermöglichen

[0275](#)

InnSichO

b) Antrag der Fraktion Die Linke

Drucksache 19/2427

Verlängerung der Landesaufnahmeregelung für syrische, irakische und afghanische Geflüchtete mit Verwandten in Berlin

[0276](#)

InnSichO

Herr Abg. Omar (GRÜNE) begründet den Antrag zu TOP 4 a) für die antragsstellende Fraktion.

Herr Abg. Bertram (LINKE) begründet den Antrag zu TOP 4 b) für die antragstellende Fraktion.

Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) nimmt einleitend Stellung.

Nach der Aussprache, in deren Rahmen Herr Oestmann (SenInnSport) die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Drucksache 19/2403 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Der Antrag der Fraktion Die Linke – Drucksache 2427 – wird abgelehnt.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/1799

**Kinder und Jugendliche vor Sportwettsucht schützen:
Werbung endlich regulieren!**

[0170](#)
InnSichO(f)
BildJugFam
Sport*

Herr Abg. Franco (GRÜNE) begründet den Antrag.

Herr Abg. Standfuß (CDU) und Herr Abg. Matz (SPD) begründen den Änderungsantrag der Fraktionen der CDU und der SPD.

Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) nimmt für den Senat einleitend zum Änderungsantrag Stellung.

Im Rahmen der Aussprache nimmt Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) abschließend Stellung.

Im Anschluss an die Aussprache beschließt der Ausschuss wie folgt:

Der Änderungsantrag der Fraktionen der CDU und der SPD zur Drucksache 19/1799 wird angenommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE und AfD bei Enthaltung LINKE)

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Drucksache 19/1799 – wird in der zuvor geänderten Fassung angenommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE, LINKE und AfD)

Es ergeht eine entsprechende Beschlussempfehlung an das Plenum.

Punkt 6 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [0273](#)
Jahres Verkehrsunfallbilanz – welche Konsequenzen InnSichO
ziehen Senatsinnenverwaltung und die Polizei?
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Frau Abg. Kapek (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellende Fraktion.

Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) und Herr Seifert (Polizei Berlin) nehmen einleitend Stellung.

Im Rahmen der Aussprache nehmen Herr Staatssekretär Hochgrebe (SenInnSport) und Herr Seifert (Polizei Berlin) abschließend Stellung.

Der Ausschuss schließt Punkt 6 (neu) der Tagesordnung ab.

Punkt 7 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (73.) Sitzung findet am 1. Juni 2026 um 9.00 Uhr in Raum 311 statt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Florian Dörstelmann

Scott Körber